

Zusammenfassung der AG Natur und Tourismus am 14. April 2015 in Jeckenbach

Tln.: Matthias Köhler, Wolfgang Steinhauer, Christa Venter, Günter Venter, Peter Weinmann, Albrecht Wolf

Themen des Treffens waren zunächst die Wege außerhalb des Ortes und die Anregungen zu deren Verbesserung (Plan wurde inzwischen digitalisiert, in Verbindung mit Bestand und Vorschlägen aus der Broschüre). Hier ist noch durch Frau Franzen mit der VG zu klären, wie die Instandhaltung der Markierungen organisiert ist [läuft].

Vorgeschlagen wird ein Wanderparkplatz als Startpunkt auch für weniger mobile Menschen, die von dort aus einen eher ebenen Spazierweg nehmen können, aber auch für Wanderer, die sich dann an dieser Stelle mittels einer Wandertafel orientieren könnten. Leider sind keine gastronomischen Einrichtungen erreichbar. Eine Sitzgruppe mit Tisch zum Picknicken wäre hier auch sinnvoll.

Interessant wären auch Informationen an den Wegen, z.B. zu Bäumen und ihren Bewohnern (Naturlehrpfad).

Außerdem widmet sich die AG nun dem innerörtlichen Bereich und der Hinweis-Beschilderung. Dazu sendet Frau Franzen einen geeigneten Lageplan zu, damit die Tln. die besten Standorte für Hinweisschilder markieren können.

Dazu wird ein Logo für Jeckenbach entwickelt, das den Wiedererkennungswert der Jeckenbacher Aktivitäten wie auch der Wanderwege etc. sichern soll. In den gleichen Farben wie die Schilder rund das Logo sollen auch die Straßenschilder angepasst werden (z.B. blau mit grau). Begrüßungsschilder an den Ortseingängen sollten ebenfalls in diesem Design erstellt werden und austauschbaren Schildern für Feste und Aktivitäten Platz geben.

Gewünscht wird auch eine zentrale Plakatwand im Ort. Der Standort ist noch offen.

Näher zu betrachten ist auch die Gestaltung am Containerstandort sowie die dortige Stützmauer. Evtl. wäre hier auch der richtige Ort für eine Plakatwand. Frau Franzen wird demnächst einen Vorschlag zur Gestaltung dieses Bereiches ausarbeiten.

Im Zuge des derzeit in Planung befindlichen Radwegs nach Breitenheim wird vorgeschlagen, einige Stationen zum Rasten, Spielen und für Fitnessübungen zu schaffen.

Die Ortsgemeinde Meddersheim bezieht von den Lebenshilfswerkstätten Meisenheim günstige Bänke (um € 80 pro Stück), dies wäre auch eine Möglichkeit für Jeckenbach. Frau Franzen kümmert sich um die Kontaktdaten.